

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Märkische Bürgerbücher

Das Bürgerbuch der Stadt Angermünde 1568 - 1765

Gebhardt, Peter von

Berlin, 1931

Eines erbarn rahts untertane außerhalb der stadt geschworen.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8012

[795]

Eines erbaru rahts untertane außershalb der stadt geschworen.

Dato den 2. maij anno 1610 hat Jochim Klockow seinen eid abgelegt, dafür seine vettern burge seint, daß er das seine mit fleiße bestellen soll, Peter und Jochim Klockow zu Welsow [= Welsow, Kr. Angermünde] uf Balten Bastians hoesfe.

Dato den 16. maij anno 1610 ist Thomas Gerike für einen coffaten angenommen zu [Neu-]Künkendorff, hat seinen eid abgelegt, kombt uf Jochim Bernebachen hoesfe.

Dato den 10. octobris anno 1610 ist Jurgen Marx für einen coffaten angenommen zu [Neu-]Künkendorff, hat seinen eid abgelegt, uf Kersten Schwanenhals hoff.

Dato den 16. novembris anno 1610 ist Tewes Neuman für einen untertan zu Welsow [= Welsow] uf Borchardt Smedens hoff angenommen, hat seinen eid abgelegt; seine burgen seint Caspar Pshuel schulz, Jochim Sewikow und Balzer Sewikow zu Kerkow [Kr. Angermünde].

[796] Dato hat Adam Niete zu Künkendorp [= Neu-Künkendorff] seinen eyd abgelegt und ist zum untertan angenommen worden. Actum den 30. januarii anno 1611.

Michell Meyer hat seine pflicht geleist, paursman in Clentkens hoff zu Ronkendorff [= Neu-Künkendorff]. Peter Jeger hat auch sein eid geleist für meiner zeit. Ist Jochim Ebel von Buech gelassen umb 4 tal. abzugt ... wils wieder in kunftigt also halten. Actum 18. februarii anno 1617.

Dias Briesemeister, coffat zu Ronkendorff [= Neu-Künkendorff], seine pflicht abgelegt; seine burgen Dix Ulrich und schulz Borchertt Balcke. Actum den 20. martii 1618.

Den 7. decembris 1618

Hans Babell }
Jacob Wilde } ihr eid geleist
Jurgen Ulrich }
Nchim Lubtle }
Drews Stangloeff } bauren
1) Jochim Niette }
1) Jochim Peynigt coff[at]
Hans Welsow b[aur]
1) Dias Niette [coff[at]
1) Dias Dteß coffat.

1) U. N.: dedit.

[797] N[eu] Ronichendorff [= Neu-Rünkendorf] coffaten.

Hans Grambow, von 4 Aden [= Bieraden] burtigt, und Hans Kolbergk, von Browin [= Brodowin] burtigt, sind dato den 4. junti anno 1617 für 2 coffatten angenommen mit der condition, do sie von ihren erbherren, da sie gezogen und geboren, noch solten besprochen werden, daß sie es für sich wolten ausführen und sich loßmachen sollen, und haben zum burgen gehabt Peter Jegern. Signatum ut supra.

Michell Dalsche hat sein eid geleist, ist uf den hoff zu Mührow [= Mürow] angenommen, gehört zu Mührow zuhaus und ist uf 4 tal. bei Matthies v. Arnimb loßgemacht worden, soll hinferner hinwider also ihn nur umb 4 tal. loßgelassen werden. Sig. 28. junti 1617.

Merten Bartell, eines burgers sohn alhir, hat Matthias Brisemeisters zu Ronichdorff coffattenhoff angenommen, mit seiner stiestochter sich besreyet, so der Brisemeister zeit seines lebens darin seinen raum in der stuben und 1 cammer hat. Gibt 13 schof hoffgelt, gibt 3 schof ongelt, so er mit der tochter zu ehegelde bekompt. Darnach alle jahr 1 schof uf Martini, bis er bezalt, sonst hat er noch die saht darbei und gibt ihn 2 $\frac{1}{2}$ scheffel saht, so er gesechet, wider, hat sein eid geleist in tegenwart Borchert Balck, Jurgen Gok. Actum 15. novbr. anno 1628.

[798] Drowes Miete zum coffatten zu Ronikendorff usgenommen uf den hoff der Jochen Lutke und Erdman Verbom bewonet; hat geschworen den 17. jan. 1629.

Umb 12 schof verkauft

soll 4¹⁾ schof ongelt in 8 tagen geben den rat

alle jar 1 schof erbgelt

das gelt soll Anna Stolzenfeldt haben

als 4 schof vom ersten erbgelt, darnach die restirenden 4 schof der rat.

[799] Zum schulzen in Ronichendorff ist erwehlet, deduciret und bestetligt Jochim Arndt, der geburt von der Golze [= Golzow, Kr. Angermünde], gewesener amptsvoigt zu Schmargendorff [= Schmargendorf, Kr. Angermünde]. Und hat seinen schulzeneid wie gewonlichen abgelegt. Actum usm rathauße zu Neuen Angermünde. Montags post Trinitatis [= 6. juni] anno 1631.

[Auf einem der Seite 799 beigefesteten Blatte]

E. e. rat zue Angermünde wird zuer nachricht gegeben, daß Jochim Arndt voigt zue Schmargendorff seinen abschied im ambte (dem er bis anhero treulich gebienet) gebührlichen gesuchet, ihm auch solcher wegen vorstehender seiner besserung gewilligt worden.

So halt nur die reuterei und kriegsvolk vom ambte wegt, soll ihm seine kuntschaft ausgeantwortet werden. Interim wird e. e. rat diesen schein glauben zustellen ²⁾ und zu seinem christl. werk und vornehmen beforderungk günstigt erweisen.

40 Chorin am 4. junti 1631

Valentin Brandt
ambtschreiber mppria.

¹⁾ Bb. a. 3.

²⁾ Das folgende a. R.